

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

**b**

In den Stadtbezirksrat  
Vahrenwald-List  
In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss  
An den Schulausschuss (zur  
Kenntnis)

Nr.	1354/2005
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	

---

**Fortsetzung der Förderung des Innovativen Modellprojektes der Arbeiterwohlfahrt  
Region Hannover e.V. in der GS Alemannstraße**

**Antrag,**

zu beschließen,

der Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e.V. zur Fortführung des Innovativen  
Modellprojektes in der GS Alemannstraße, Alemannstraße 5, 30165 Hannover

- für das Schuljahr 2005/2006 vom 01.08.2005 bis zum 31.07.2006 laufende Beihilfen für eine Gruppe (20 Plätze) entsprechend den Richtlinien für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten ( DS Nr.: 1847/199) in Höhe von 51,13 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

**Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Die mit der Beschlussempfehlung verbundene Zielsetzung wirkt sich in gleicher Weise auf Männer und Frauen aus, da ein Angebot dieser Hortbetreuung sowohl Eltern als auch Kindern zugute kommt. Das angestrebte Betreuungsangebot schließt sowohl Mädchen als auch Jungen ein, ohne damit eine gruppenbezogene Bevorzugung oder Benachteiligung zu verbinden.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position
<b>Einnahmen</b>			<b>Einnahmen</b>		
Finanzierungs- anteile von Dritten	0,00		Betriebsein- nahmen	0,00	
sonstige Ein- nahmen	0,00		Finanzeinnah- men von Dritten	0,00	
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
<b>Ausgaben</b>			<b>Ausgaben</b>		
Erwerbsaufwand	0,00		Personal- ausgaben	0,00	
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	0,00		Sachausgaben	33.800,00	*1.4645.718800.0
Einrichtungs- aufwand	0,00		Zuwendungen	0,00	
Investitionszu- schuss an Dritte	0,00		Kalkulatorische Kosten	0,00	
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	33.800,00	
<b>Finanzierungs- saldo</b>	0,00		<b>Überschuss/ Zuschuss</b>	-33.800,00	

Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Beihilfegewährung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebskostenausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus den Elternbeiträgen abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt.

### Begründung des Antrages

In dem Innovativen Modellprojekt der Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e.V. werden seit dem 01.08.2004 Grundschul Kinder in der unterrichtsfreien Zeit ( inkl. Mittagessen) betreut. Die Einrichtung verfügt über eine Kapazität von 20 Plätzen.

Bereits im Vorjahr wurde der Arbeiterwohlfahrt eine Zuwendung gewährt.

Der Träger beantragte nun für das kommende Jahr eine Umwandlung seines Innovativen Modellprojektes in einen Regelhort.

Ihm Rahmen der Restmittel des "Platzhalters" für den Stadtbezirk Vahrenwald/List in Höhe von rd. 19.000 €, kann derzeit keine Umwandlung vorgenommen werden.

Mit dem Träger wird nach Möglichkeiten gesucht, ggf. eine Förderung als Hortgruppe im Jahr 2006 vornehmen zu können.

Um jedoch den Fortbestand der Plätze sicherzustellen, erklärte sich der Träger bereit, vorerst seine Gruppe weiter als Innovatives Modellprojekt zu betreiben. Dementsprechend wurde der Förderantrag modifiziert.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Antrag zu entsprechen.

Die Beihilfebewilligung unterliegt den üblichen Beihilfebedingungen. Der Träger des Projektes an der GS Alemannstraße wird darauf hingewiesen, sich in seiner Planung darauf einzustellen, dass er u.U. nicht mit der vollen Auszahlung der Zuwendung rechnen kann, wenn sich im Laufe des Jahres zeigen sollte, dass durch eine negative Haushaltsentwicklung im laufenden Haushaltsjahr eine erhebliche Deckungslücke entstehen wird.

Ein Folgeantrag bzw. der Antrag auf Umwandlung in eine Hortgruppe ist bis zum 31.03.2006 zu stellen.

51.4  
Hannover / 16.06.2005